

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 6 (1880)
Heft: 34

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICINEN, PARATE, Contagsinserate, BÜCHERANZEIGER, VERKAUFSPROGRAMME, DARFUM, BADER & KURORTE, GENUSS- & REISESTELLEN, CAPOITALGESUCHE, FEINE WEINE, PIANOS.

STELLEGESUCHE für Kapitalisten

Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

N^o 34

Mir Jagd-Liebhaber, Conservirte, Nahrungsmittel.

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Ein tüchtiger Agent,
der den Commissionshändler Bedarf an circa 200 Gout guten Zehnfacherweinen verschiedener Jahrgänge übernehmen könnte, wird gesucht.
Offerten unter Chiffre R J 4219 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. [e4219]

Stelle-Gesuch.
Ein junger Mann von 21 Jahren, der seine 4jährige Lehrzeit in einem größeren Kaufgeschäft beendigt hat, deutsch und französisch spricht und schreibt, auch gute Kenntnisse im Englischen besitzt, sucht eine Stelle als Reisender oder Buchhalter.
Offerten unter Chiffre O B 621 an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Basel.

Ein mit guten Kenntnissen versehenen **junger Techniker** sucht geeignete Anstellung. Offerten unter Chiffre S S 4292 nimmt die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich entgegen.

Ein Mädchen aus besserer Familie, welches das Kochen, Nähen und Wägen gelernt hat und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle als **Zimmermädchen** oder zu einer besseren Herrschaft.
Offerten sub K B 4295 an Orell Füssli & Co. in Zürich. [e4295]

Traubengaze,
90 Cm. breit à 30 Cts. per Meter,
120 „ „ „ à 40 „ „ „
beide aus solidem Zwirn verfertigt, empfohlen bestens.
M. Roth & Co.,
4288] unterm Schwert in Zürich.

Zu verkaufen:
Ein Wirtschaftsmobilien, so gut wie neu, bestehend in vier eckigen Ahoventischen, ein ditto runden, 36 hellen Wiener-Tischchen, 1 Buffet, 1 Bierpfeifen mit Wasserdruck (von Keller in Yverdon). Zu besichtigen bei **Müller-Zollinger,** [724] Zähringerstrasse 23, Zürich.

25 höchst pikante
Photographien von vorzüglicher Ausführung 3 Mark versendet
A. Wendland in Berlin S. O.
Köpenickerstrasse 55 B. [e723]

Geg. 65 Cts. in **Fidele Herren.**
Marken. Buchf. **Artistische Anstalt S. 6** Wiesbaden. [639]

Reine Naturweine.

E. NIEVERGELT ZÜRICH

J. PALUGYAY & SÖHNE

DEPOT DER K.K.HOF-WEINHANDLUNG

Feinste rothe und weisse Gebirgsweine von 45—2000 Franken per Hektoliter. [722]

Eiserne Gartenmöbeln
liquidire wegen Aufgabe des Geschäftes
P. Schenkel,
Bahnhofstrasse 81, Bahnhofstrasse 81.
Zürich.

705]

VIADUC DE VIAISON
près Mornex
Café-Restaurant de la Gare tenu par **JULES MACHET**
situé près le Viaduc. Cet établissement jouit d'une vue magnifique sur les Alpes et les environs
Diners à 2 fr., 2 fr. 50, 3 fr. et au-dessus, vin compris
SALLES DE BILLARDS ET DE SOCIÉTÉS
Spécialité de vins de Savoie de tous les crus [643]

Baden. **Hôtel & Bad z. Freihof.** Baden. Schweiz. Schweiz.
Schönste Lage an der Limmatpromenade und dem Kurhauspark, gegenüber dem Kurhause. Besteingerichtete Thermalbäder mit Dampfbad und Douchen etc. Hohe freundliche Zimmer mit prachtvoller Aussicht, wovon mehrere bei den Bädern ebener Erde. — Vorzüglichste Bedienung. Pension je nach Wahl der Zimmer von 6 Fr. an. Bestens empfiehlt sich der Besitzer: **J. Nussbaumer-Brunner.**

Hotel & Pension Rigi-Staffel.
Eröffnung 1. Juni.
Pensionspreise, Zimmer und Service inbegriffen, für den Juni und September Fr. 7 per Tag. Juli und August Fr. 8 à 8½.
Es empfehlen sich achtungsvoll
Gebr. Schreiber.

's **Ruedis Liebeschlag.**
„Es G'füehl, so fremd so eige,
Das hani nächte ta,
Just wo i zu myn Meitschi
Ha wölle z'chilte ga.
„U wo ihm lueg i d'Aug
Ich 's gliede G'füehl gäng g'fy; —
Drum hani drüber g'fymmer:
Das Meitschi g'hört nüß dy! —
„I traue, för de Narre
Das wird's my richti ha;
Ja, was i glaub', will 's Anne
My niemals zum 'ne Ma!
„U will's my wirfle nimme,
Schlag d'Liebschaft i in Wind,
U denf, e andre Muetter
Hät au no es — lieb's Schind!“

Neberall anwendbar.
A.: „Der hat eine dicke Haut!“
B.: „Ja, da lohnte es sich der Mühe, sie tüchtig zu gerben.“

Poesie.
Frau: „Aber sag Johann, du häst trunke!“
Mann: „Sä, es hei mer gar viel Taffäre g'wunte.“

Vom Büchertisch
Illustrirte Culturgeschichte für Leser aller Stände. Von Karl Faulmann. In 20 Lieferungen à 30 kr. = 60 Pf. (A. Hartleben's Verlag in Wien, in Zürich bei Orell Füssli & Co.)
Zwischen dem affenähnlichen Wilden, der nackt und hungrig den Urwald durchstreift und täglich sein Leben einsetzen muss, um mit karglicher Jagdbeute sein Dasein zu fristen, und dem gebildeten Bürger eines Culturstaates der Gegenwart liegt eine Kluft, welche eine vieltausendjährige Kette von Streben und Mühen, von Versuchen und Erfindungen, von friedlicher Arbeit und Völkermord, von Fortschritt und Rückschritt, Wissenschaft und Aberglauben ausfüllt. Die ältesten Glieder dieser Kette liegen im Dunkeln, die jüngeren in einem Wust von politischer Zeit- und Völkergeschichte versteckt; wohl haben schon mehrere Autoren die Culturgeschichte aus dem politischen Beiwerke losgelöst, aber ein allgemein verständliches Bild der Culturentwicklung ist bisher dem Publikum noch nicht geboten worden, und doch ist eine populäre Darstellung der Culturgeschichte wichtiger, als alle andern populär-wissenschaftlichen Darstellungen, da sie für das Verständniß der religiösen, politischen und socialen Fragen, welche jetzt täglich in politischen Zeitungen erörtert werden, notwendig ist. Der durch seine „Illustrirte“ (Fortsetzung auf folgender Seite.)

Rigi-First

Kurhaus & Pension I. Ranges.

Eröffnung 1. Juni.

Station Kaltbad, Scheideck-Bahn.
 Post- und Telegraphen-Bureau; Bäder, Arzt.
 Schönste Lage, 15 Minuten Entfernung vom Kaltbad, Mittelpunkt aller Rigi-Hôtels.
 Sehr reduzierte Pensionspreise bis 10. Juli und vom 1. September an. Ausführliche Prospekte durch den sich bestens empfehlenden
Gottlieb Hummel.

Höchst vorteilhaft!

Da es in dieser schlechten Zeit von grossem Nutzen ist, zu wissen, wo man nicht allein die billigsten, sondern auch die besten Schuhe bezieht, so erlaube ich mir, ein geehrtes Publikum auf mein reichhaltig sortiertes Lager aufmerksam zu machen.
 Durch günstigen Abschluss mit einer grossen Strafanstalt bin ich in den Stand gesetzt, nicht nur die billigsten, sondern auch die bestgearbeiteten Schuhe zu liefern, indem in einer solchen Anstalt die Arbeiten unter steter und strenger Aufsicht ausgeführt werden.
 Es liegt daher im Interesse eines geehrten Publikums, sich von der ausserordentlichen Solidität sowie der Billigkeit meiner Waare zu überzeugen.
 Ich lasse hier einen kleinen Auszug meines Preis-Courants folgen.

Herrn-Pantoffeln, lederne, mit starken Sohlen	Fr. 3. —
Herrn-Schuhe mit Elastiques, einsöhlig	„ 6. 50
Herrn-Schuhe mit doppelten Sohlen	„ 8. —
Herrn-Bottinen mit doppelten Sohlen	„ 12. 50

Für Damen:

Stramin-Pantoffeln mit kräftiger Sohle	Fr. 2. —
Lasting-Schuhe mit Elastiques und Schleife	„ 4. 50
Damen-Bottinen, hochelegant	„ 6. 50
Damen-Knopfstiefel, Russenhöhe	„ 10. —

Für Kinder:

Schnürschuhe mit ganz starken Sohlen	Fr. 1. 50
Hohe fünfknöpfige Stiefel	„ 3. 25
Kinder-Bottinen mit Knopfverzierung und Quasten	„ 3. 50

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

Bestellungen nach Auswärts werden gegen Nachnahme versandt. Nicht Convenirendes wird bereitwillig umgetauscht. Man bittet, einen alten Schuh als Muster einzusenden.
 Hochachtungsvoll

das Mainzer Schuhwaaren-Export-Geschäft

von **E. Willstädt,**

20 Münstergasse, neben dem Meiershof, Münstergasse 20.

Fast verschenkt!

Das von der Massverwaltung der falliten „Vereinigten Britannia-Silberfabrik“ übernommene Riesenlager, wird wegen eingegangenen grossen Zahlungsverpflichtungen und gänzlicher Räumung der Lokalitäten

um **75 Procent unter der Schätzung verkauft** daher also **fast verschenkt.**

Für nur **Frk. 17. 50** als kaum der Hälfte des Wertes des blossen Arbeitslohns erhält man nachstehendes äusserst gediegenes Britannia-Silber-Speise-Service, welches früher 60 Frk. kostete und wird für das Weissbleiben der Bestecke

25 Jahre garantirt

- 6 Tafelmesser mit vorzüglich Stahlklingen,
- 6 echt engl. Brit.-Silber-Gabeln,
- 6 massive Brit.-Silber-Speiseelöffel,
- 6 feinste Brit.-Silber-Kaffeelöffel,
- 1 schwerer Brit.-Silber-Suppenschöpfer,
- 1 massiver Brit.-Silber-Milchsöpfer,
- 6 feinst eisirte Presentir-Tablets,
- 6 vorzügliche Messerlanger Crystal,
- 3 schöne massive Eierbecher,
- 3 prachtvolle feinste Zuckertassen,
- 1 vorzüglicher Pfeffer- od. Zuckerbehälter
- 1 Theeselher feinsten Sorte,
- 2 effectvolle Salon-Tafelleuchter

(48 Stück)

Alle hier angeführten 48 Stück Prachtgegenstände kosten zusammen bloss

Frk. 17. 50.

Bestellungen gegen Postvorschuss (Nachnahme) oder vorherige Geldeinsendung werden, so lange der Vorrath eben reicht, effectuirt durch **M. Weiss, Vereinigtes Britanniasilber-Fabriks-Depôt Wien,**

II. Untere Donaustrasse 43. Im nichtconvenirenden Falle wird das Service binnen 8 Tagen zurückgenommen.

Hundert von Danksaugungs- und Anerkennungsbriefen von den massgebendsten Persönlichkeiten über die **Vorzüglichkeit und Gediegenheit** dieses Fabrikates, welche wegen Raummangels nicht veröffentlicht werden können, liegen zur öffentlichen Einsicht in unseren Bureaux auf. Wegen Fälschungen wolle man sich die Adresse gut merken und die **Strasse genau angeben.**

Als schönes

Erbauungsbuch

empfehlen wir die schon in 11. Auflage erschienenen

Häusliche Andachten

frommer Christen. Gebete und Lieder von Lavater, Sturm, Zollikofer, Jakobi u. s. w.

In grossem Druck, solid gebunden. Preis 1 1/2 Fr. (in feinerem Einbände Preis Fr. 2. 20).

Zu beziehen in der Buchhandlung von **Orell Füssli & Co.,** im Elsasser, Zürich. [O-V]

Likör

und Brantweinfabrikation.

300 bewährte Recepte zur einfachen Herstellung von in- und ausländischen Luxusgetränken aller Art; sowie praktische Anleitung zur Verbesserung des Weines und Mostes von H. J. d. (561)
 7te Auflage. Preis Fr. 3. — liefert

C. F. Prell,

Buchhandlung in Luzern.

C. Cramer-Frei, die Redigulierung des **Banknotenwesens in der Schweiz.** 11. Heft der Schweizer Zeitfragen von **Orell Füssli & Co.** in Zürich. Preis Fr. 1. 50. [O276V]

Pflaumenmus,

Gebirgs-Slivovitz, als auch vorzügliche Süd-Ungarische **Weiss- & Roth-Weine**

in Fässern, liefert billig **Heinrich Wolf, Orawitz (Ungarn).**

Geschichte der Schrift“ rühmlichst bekannte Professor Karl Faulmann, hat es nun unternommen, ein Werk zu verfassen, dessen Umfang Jedem die Anschaffung ermöglicht, dessen Inhalt leicht verständlich und anziehend ist und welches durch eine Reihe von Farbentafeln, Facsimile-Beilagen und in den Text gedruckten Illustrationen, die Culturformen und die damit verbundenen religiösen Anschauungen, Künste und Fertigkeiten dem Leser lebendig vor Augen führt.

ob **Luft- & Molkenkurort** Appenzeller
 Rorschach Hochland
 am Heiden. 2600 Fuss
 Bodensee. über Meer.

SCHWEIZERHOF

Hotel & Pension

Eröffnung Mitte Mai.

Prachtvoll gelegen und komfortabel eingerichtet, Dependance mit schattigen Anlagen. In der Nähe des Bahnhofes. Sehr bescheidene Preise.

A. Simond, Besitzerin.

Kt. Appenzel **HEIDEN** Schweiz.

Altberühmter Luft- und Molkenkurort

Hôtel & Penion zum Löwen.

An schöner Lage mit prachtvoller Aussicht auf den Bodensee und Gebirge, in der Nähe des Bahnhofes, des Post- und Telegraphen-Bureau, sowie der Kurhalle.

Vorzügliche Küche und Weine, aufmerksame Bedienung, bescheidene Preise.

Bequem eingerichtete Zimmer. Eigene Wagen.

C. Sonderegger, Propr.

Gasthaus & Pension Felsenburg

Schwendi, Kt. Appenzel I.-Rh.

ist seit dem 1. Juni wieder eröffnet. Der Ort ist bloss eine Viertelstunde vom **Weissbad** entfernt. Molken, Kuh- und Ziegenmilch sind zu haben, sowie auch Bäder.

Zu gegendem Zuspruche von Nah und Fern empfiehlt sich

Kath. Brülmann.

Denblers Magenbitter

(Interlaken)

wird hiemit sämtlichen **Berghotels** und **Kuranstalten** sowie den Herren **Touristen** als prächtiges Stärkungs- u. Erfrischungsmittel in Erinnerung gebracht. Als Inhalt der Feldflasche ist Denbler-Bitter jedem andern alkohol. Getränk vorzuziehen.

[701]

Bad Attisholz,

Station Solothurn und Luterbach,

eröffnet seit Anfangs Mai, wird zu Trink- und Badekuren ärztlich empfohlen, bei chronischem Katarrh der Verdauungs- und Athmungsorgane, Gicht und Rheumatismen, chronischen Hautkrankheiten, Lähmungen, sowie bei Hysterie und Blutarmuth. Doucheapparate nach neuester Konstruktion.

Pensionspreis Fr. 3, Zimmer Fr. 1-2 per Tag. Täglich mehrmaliger Omnibusdienst von Solothurn (Baselthor).

Unter Zusicherung guter, billiger und freundlicher Bedienung empfiehlt sich bestens

A. Probst-Arni.

Zürich.

Bern.

Orell Füssli & Co.

Annoncen-Expedition

für alle Zeitungen etc.

Basel.

St. Gallen.

Zu beziehen durch [661] **Orell Füssli & Co., in ZÜRICH.**

A. HARTLEBEN'S VERLAG IN WIEN.

Das Frauenleben

der Erde.

GESCHILDERT VON

AMAND VON SCHWEIGER-LERCHENFELD.

Mit 200 Illustrationen in Holzschnitt.
 In 20 Lieferungen à 30 Kr. ö.W. = 60 Pf.